

EL CAMINO

aus Lönningen, Niedersachsen

André Mittwollen
Gartenstraße 33
26122 Oldenburg
adynaton@gmx.de
0178 681 59 56

Stil

Heavy Rock, Stoner und Metal! Mit ihren erdigen Riffs, mächtigen Grooves und kernig-
rauen Vocals packen euch El Camino am Genick und lassen nicht mehr los!



Besetzung

Jan Düttmann (Guitar)

Martin Schiebe (Vocals)

André Mittwollen (Drums)

Dennis Kersten (Bass)

News

El Camino arbeiten derzeit an neuen Songs für ihr nächstes Album, auf dem die Doom-
und Stoner-Schraube kräftig angezogen wird. Schaut auf ihren Websites nach den
nächsten Konzerten, kommt vorbei und lasst euch heftig rocken!

Websites & Hörproben

<http://elcaminorocks.de>

<http://facebook.com/elcaminorocks>

<http://elcaminorocks.bandcamp.com>

<https://soundcloud.com/elcaminorocks>

EL CAMINO

André Mittwollen
Gartenstraße 33
26122 Oldenburg
adynaton@gmx.de
0178 681 59 56

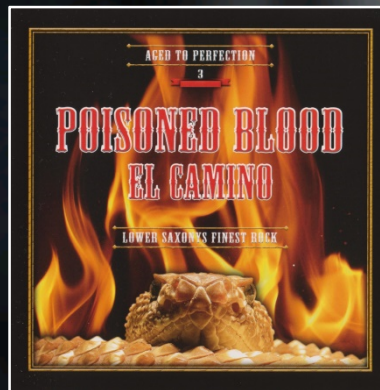
aus Lönningen, Niedersachsen

Band-Biographie

El Camino werden Anfang 2006 von Dennis, Jan und Werner gegründet, um ihre Vorliebe für Heavy Rock mit Stoner-Einflüssen auszuleben. Aus dem Nebenprojekt wird eine zielstrebige Band,...



2008 – Hit The Road



2010 – Poisoned Blood



2014 – Black Fuel

...die nach zwei Line-Up-Wechsels mit ihrem Debut *Hit The Road* (2008) ordentlich abräumt: „Wer da nicht mitwippt, ist selbst schuld.“ (heavyhardes.de)

Das 2010er Album *Poisoned Blood* erntet ebenfalls großes Lob: „Tatsache ist, dass dieses Quintett für alle Fans von harter, ehrlicher Rockmusik, die auf satten, markigen Riffs basiert und zudem kompromisslos, konsequent und unbändig umgesetzt wird, von höchstem Interesse sein sollte.“ (metal.de)

Ihr aktuelles Album *Black Fuel* hat noch mehr zwingende Melodien und druckvolles Riffing an Bord. Am 10.05.2014 wird es auf die Öffentlichkeit losgelassen und „rockt gewaltig.“ (powermetal.de)

Bühnenerfahrung

Bis heute haben El Camino über hundert Bühnen gerockt. Ein echtes Highlight war das *Düte Rockt 2015*, von dem auch die Presse begeistert war: „Nach den „Lords of Darkness“ enterten die vier Jungs von „El Camino“ die Bühne. Auch sie bewiesen, dass man schwer was drauf haben muss, um bei „Düte rockt“ an den Start zu gehen. Ihr „Stoner Rock“ á la „Kyuss“ kam sehr gut an. Zu Beginn ihres Auftritts war das Zelt relativ leer. Das änderte sich aber schnell, weil die Gäste draußen merkten, dass drinnen super Musiker am Werke waren.“ (Westfälische Nachrichten)

EL CAMINO

aus Lönigen, Niedersachsen

André Mittwollen
Gartenstraße 33
26122 Oldenburg
adynaton@gmx.de
0178 681 59 56



El Camino begeisterten ihr Publikum unter anderem auch beim:

- Metal-Mixer, JuZ Cadillac in Oldenburg, Oktober 2006;
- Musikfestival Werlte, September 2007;
- Kottenrock-Indoor mit Syqem und Volt im Gulfhaus Vechta, Dezember 2007;
- AStA-Festival im Glanz und Gloria, Osnabrück, Mai 2008;
- Dorffrock, Visbek, Dezember 2008;
- Hasetal Open-Air mit Pressure Recall und Alienated in Lönigen, Juli 2009;
- Tanztee, Ostbunker Osnabrück, Oktober 2009;
- Prison Break-Konzert, JVA Vechta, Februar 2010;
- SwampHorse-Open Air, Elsfleth, Juni 2010;
- Rock im Haus-Uniparty, Gulfhaus Vechta, April 2011;
- Too stoned! mit Eta Lux im Römer, Bremen, September 2011;
- X-Mas-Special mit Mr. Irish Bastard im Rosenhof Osnabrück, Dezember 2012;
- City-Fest Cloppenburg mit The Mortis im Bebop, September 2013;
- X-Mas-Rock mit The Mortis, Die Schöne Kneipe, Lönigen, Dezember 2013;
- Brave Black Sea-Konzert im Bastard Club Osnabrück, Juni 2014;
- Too Stoned! – Winter Edition, Römer (Bremen), Dezember 2014;
- Rock im Moor, JuZ Papenburg, Juni 2015;
- Düte Rockt-Festival, Osnabrück, Juli August 2015;
- Hütte Rockt-Festival, Osnabrück, August 2015;
- Bushfire-Konzert bei Rare Guitar in Münster, September 2015;
- Eat the Gun-Konzert im JuZ Cadillac in Oldenburg, Oktober 2015;
- Fire Up! mit Saint Lilly & Loydown, JuZ Bürgerfelde, Oldenburg, Juni 2016;
- Lizardmen- und The Coffin Riders-Konzert bei MTS in Oldenburg, Oktober 2016;
- Lords Of Darkness, Rare Guitar, Münster, Dezember 2017.

EL CAMINO

aus Lönningen, Niedersachsen

André Mittwollen
Gartenstraße 33
26122 Oldenburg
adynaton@gmx.de
0178 681 59 56



2007



2010



2017

EL CAMINO

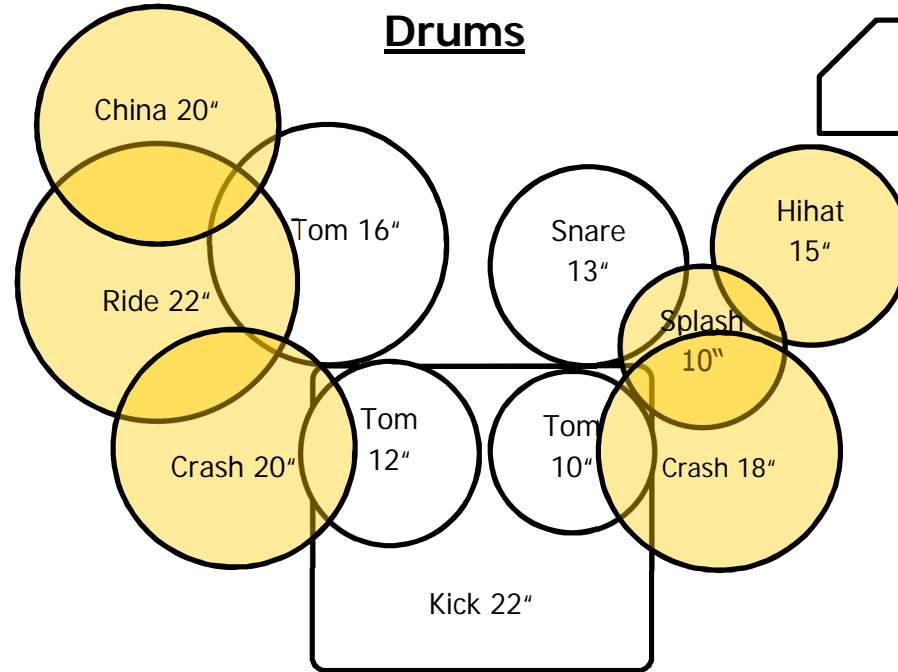
Bühnenplan

André Mittwollen
Gartenstraße 33
26122 Oldenburg
adynaton@gmx.de
0178 691 59 56



Trace Elliot Speed Twin
50H MK II (50 W)

Marshall 1960 BV
4x12 (4/16 Ω)



Drumfill:
B/G/Vox/Kick

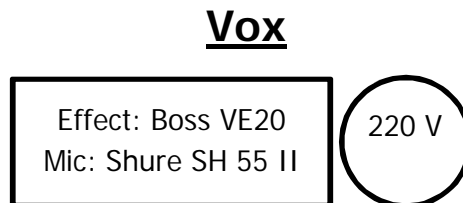


Orange Terror Bass
500 (500 W)

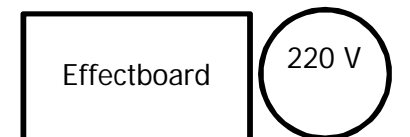
Ampeg SVT-810E
8x10 (4 Ω)



Monitor: G/B/Vox



Monitor: Vox/G/B



Monitor: B/G/Vox

Dieser Technical Rider ist Bestandteil des Gastspielvertrags.

Die Band besteht aus vier Musikern (Dr/B/G/Vox) und bringt kein weiteres Personal mit, außer evtl. (nach Absprache mit dem Veranstalter) einem/r Merch-Verkäufer/in. Eigene Techniker bringt die Band nicht mit, d. h. technisches Personal zum Betreuen der Ton- und Lichtanlage muss vor Ort sein.

Die Kurzliste auf den Seiten 1 und 2 dient der schnellen Orientierung. Bei Bedarf finden Sie die genauen technischen Anforderungen sowie die Ausleihregelung für Backline und PA auf den Seiten 3 und 4.

Backline- & PA-Anforderungen

- Shell-Set: eine Kick-Drum, zwei Rack-Toms und ein Floor-Tom (notfalls reichen ein Rack- und ein Floor-Tom aus).
- Gitarrenbox: 4x12" (4 oder 16 Ω , bevorzugt von Marshall).
- Bassbox: mind. 4x10" (4 oder 8 Ω).
- Gesang: Es gibt nur einen Sänger, der zudem sein eigenes Shure SH55 II mitbringt. Falls er selbiges vergisst, reichen ihm die „üblichen Verdächtigen“ (s. Input-Liste, S. 2) völlig aus.
- Abnahme-Mikros: Keine Präferenzen. Bei kleinen Indoor-Veranstaltungsorten (bis 100 Zuhörer) müssen vom Schlagzeug nur die Kick-Drum und ggf. noch die Toms abgenommen werden.
- PA: keine Präferenzen, solange sie auf die Größe der Location/des Publikums mit genug Reserven für eine hohe Lautstärke mit druckvollem, übersteuerungsfreiem Klang ausgelegt ist.

Monitoring

Bei einer hinreichend kleinen Bühne, auf der sich die Musiker gegenseitig hören können, müssen die Wedges lediglich Gitarre, Bass und Vocals abbilden, andernfalls sollten zusätzlich Kick, Snare und Hi-hat auf die Wedges gelegt werden. Auf dem Drumfill sollten Gitarre, Bass, Vocals sowie die Kick-Drum zu hören sein.

Sonstiges

Fünf Stromanschlüsse auf der Bühne werden benötigt. Auf- bzw. Abbau werden i. d. R. ohne Helfer binnen 15 Minuten bewältigt. Sollte ein Soundcheck nicht möglich sein, reicht ein Line-Check direkt vor dem Gig aus.

Sound

Gitarre und Bass sind – je nach Song – auf C# bzw. Drop-H gestimmt und sollten dem Genre Stoner Rock entsprechend klingen; in dieser Hinsicht sind die Amps allerdings bereits gut eingestellt. Wenn möglich, wird ein natürlicher Drum-Sound mit moderatem "Click" auf der Kick-Drum und so wenig Gate wie möglich auf den Toms bevorzugt. Leichter Hall auf dem Gesang wäre optimal.

Mischpult/Input-Liste

- 12 Mikrofonkanäle: Kick, Snare, Hihat, 3 x Tom, 2 x Overhead, Guitar, Bass, Vox
- (bandeigene PA: Kick, Snare, 2x Overhead, Guitar, Bass, Vox)

Kanal	Input	Mic	Insert
1	Kick-Drum	z. B. beta52 o. e602	Gate
2	Snare oben	z. B. sm57	Comp
3	Hihat	Condensator (z. B. C451)	
4	Tom1	z. B. beta98 o. e904	Gate (leicht)
5	Tom2	z. B. beta98 o. e904	Gate (leicht)
6	Tom3	z. B. beta98 o. e904	Gate (leicht)
7	Overhead re	Condensator (z. B. NT5)	
8	Overhead li	Condensator (z. B. NT5)	
9	Git	z. B. e906 o. sm57	
10	Bass	DI	Comp
11	Bass Amp (opt.)	z. B. Re20 o. e602	Comp
12	Vox	z. B. SM58, e935 etc.	Comp, Reverb (leicht)

Licht

Die Band hat keine feste Licht-Show und gibt sich notfalls mit zwei Wohnzimmerlampen an den hinteren Seiten der Bühne zufrieden, wäre allerdings dankbar für eine abwechslungsreiche Bühnenbeleuchtung.

Merchandise-Verkauf

Ein Tisch (ca. 60 cm x 100 cm) und ein Stuhl reichen aus.

Catering

Die Band besteht aus pflegeleichten Allesessern. Vegetarische und vegane Mahlzeiten werden akzeptiert, Standardkost wird allerdings bevorzugt. An Getränken sollte – neben dem üblichen "Band-Kasten" Bier – pro Bandmitglied ein Liter Mineralwasser (Medium oder still) für den Auftritt bereitgestellt werden.

Übernachtung

Sollte eine Übernachtung nötig sein, reichen vier Matratzen und Kissen in einem dunklen, warmen, trockenen Raum in fußläufiger Entfernung zur Location völlig aus. Bettzeug/Schlafsäcke bringt die Band selbst mit.

Gage

Die übliche Gage der Band beträgt 150 € bis 100 km Entfernung vom Proberaum, darüber hinaus erhöht sich diese um 1,50 €/km. Andere Vereinbarungen müssen vorab besprochen und im Gastspielvertrag notiert werden.

Auf einen gelungenen Gig, herzlichen Dank für die Zusammenarbeit!

Ausleihregelung

Nach Vereinbarung im Vorfeld kann die Band gegen eine im Gastspielvertrag zu vermerkende Aufwandsentschädigung Teile der Backline oder auch die gesamte Backline stellen. Entsprechendes gilt für die PA. In grauer Schrift gelistetes Equipment steht nicht zum Ausleihen zur Verfügung.

Bandmitglied	Equipment	immer dabei:	zum Ausleihen:
André (Drums)	<ul style="list-style-type: none">• 4-teiliges Shell-Set ("2 up/1 down"):<ul style="list-style-type: none">– 22"-Kick– 2 Rack-Toms (10" bzw. 12" Durchmesser)– 16"-Floor-Tom• 13"-Snare• Hardware-Set:<ul style="list-style-type: none">– Drei Beckenständer sowie zwei Beckenarme (inkl. Multi-Klammern) mit intakten Auflagen, Filzen, Beckenschrauben und Nylon-Sleeves– Iron-Cobra-Hihat-Maschine (zweibeinig)– Iron-Cobra-Doppelpedal– höhenverstellbarer Drumthron– „Air Ride“-Snare-Stativ• Becken-Set (Istanbul Agop Xist):<ul style="list-style-type: none">– 15"-Hihat– 22"-Ride– 2 Crashes (18" und 20")– 20"-China– 10"-Splash• Sticks (5A and 5B)	- ✓ ✓ ✓	✓ ✓ ✓ ✓ - -
Jan (Guitar)	<ul style="list-style-type: none">• Gitarren:<ul style="list-style-type: none">– Gibson Flying V Faded Worn Cherry (Drop H-Tuning)– Epiphone Les Paul Custom Limited EMG EB (Drop H-Tuning)• Amp: Trace Elliot Speed Twin 50H MK II• Cab: Marshall 1960 BV 4x12• Effects (auf Pedaltrain-Board mit 220-V-Netzgerät):<ul style="list-style-type: none">– TC Electronic PolyTune– Ibanez WD7 Weeping Demon Jr Wah– Boss SD-1 Super Overdrive– Danelectro CV-1 Cool Cat Vibe– Fame PH-10 Sweet Tone Phaser– Boss CE-2 Chorus– Digitech DigiDelay	✓ ✓ - ✓	- ✓ ✓ -
Dennis (Bass)	<ul style="list-style-type: none">• Bassgitarren:<ul style="list-style-type: none">– Sandberg Electra VS4 creme (Drop H-Tuning)– G&L Tribute SB-2 Gloss white (Drop H-Tuning)• Amp: Orange Terror Bass 500 (+ DI-Box)• Cab: Ampeg SVT-810E, alternativ 4x10"/4x12" oder 6x10"• Effekte (auf einem Pedalboard mit 220-V-Netzgerät):<ul style="list-style-type: none">– Electro Harmonix Nano Steel Leather– Electro Harmonix Nano LPB-1– Electro Harmonix BassBalls	✓ ✓ - ✓	- ✓ ✓ -
Martin (Vox)	<ul style="list-style-type: none">• Mikrofon: Shure SH 55 II• Effektgerät: BOSS VE20 (220 V)	✓ -	- -

Persönliches Equipment ("immer dabei")

Wie in der obigen Liste aufgeführt, bringt jedes Bandmitglied seine eigene Standardausrüstung mit, von der einige Dinge anderen Musikern zur Verfügung gestellt werden können (nach vorheriger schriftlicher Absprache).

- Der Trommler wird, zusätzlich zu Becken, Sticks und anderer persönlicher Ausrüstung, definitiv folgendes Equipment mitbringen:
 - eine Snare-Drum mit einem "Air Ride" Stativ, einem Doppelfußpedal (rechts), eine zweiheilige Hi-hatmaschine, einen stabilen Drumhocker mit Drehspindel sowie drei Beckenständer plus zwei Beckenarme (inkl. Multi-Klammern) mit intakten Auflagen, Filzen, Beckenschrauben und Nylon-Sleeves.
 - Andere Trommler dürfen all diese Dinge außer Becken, Sticks und Snareständer nutzen.
- Der Gitarrist wird, zusätzlich zu seinem Instrument, Effekten und anderer persönlicher Ausrüstung, definitiv einen 50-Watt-Röhren-Amp mitbringen. Andere Gitarristen dürfen den Amp nutzen.
- Der Bassist wird, zusätzlich zu seinem Instrument, Effekten und anderer persönlicher Ausrüstung, definitiv einen 500-Watt-Digital-Amp mitbringen. Andere Bassisten dürfen den Amp nutzen.
- Der Sänger wird definitiv sein eigenes Shure SH55 II mitbringen.

PA

Die im Folgenden aufgelistete bandeigene PA hat bereits mehrere selbstorganisierte Gigs in Räumen mit ca. 400 m²/150 Zuhörern druckvoll und übersteuerungsfrei beschallt (Ausleihregelung s. S. 1).

- Peavey PR15-Boxen (2012):
 - Zwei-Wege-Lautsprecher: 15"-Woofer mit 2 3/8"-Horn, 400 W
 - Eingang: 2 x Klinke
 - Abmessungen (B x T x H): 550 mm x 730 mm x 431 mm, Gewicht: ca. 6 kg
- Boxenständer (etwa baugleich mit Millennium BS 2211 b Mk II):
 - bei maximaler Höhe bis 30 kg zentrisch belastbar
 - Höhe 1,25 m bis ca. 2,00 m
 - Rohrdurchmesser des Stativflanschs: 35 mm
- the box CL 115 (2014):
 - Leistung: 220 W RMS / 500 W Peak + 2 x 220 / 500 W RMS / Peak
 - für den Anschluss von zwei Tops
 - Maximalpegel: 122 dB, Übertragungsbereich: 35-130 Hz
 - interne Frequenzweiche
 - Eingänge: 2 x XLR, 2 x Klinke / Ausgänge: 2 x Speaker Twist
 - Hochständerflansch: 36 mm
 - Abmessungen (B x T x H): 460 mm x 565 mm x 610 mm, Gewicht: 40 kg
- the t.mix pm 800 Powermixer (2008):
 - Leistung: 250 W, 4 Ohm
 - Eingänge: 8 x mono, 1 x stereo / Ausgang: Speaker Twist
 - 24-bit-Multieffektprozessor mit 99 Presets
 - Clip-LED pro Kanal
 - 7-Band-Thomann Stereo-Master-EQ, Summen-Kompressor/Limiter
 - 12-V-Lampenanschluss
 - Abmessungen (B x T x H): 530 mm x 260 mm x 260 mm, Gewicht: 11,7 kg